

**Praktikumsbericht [C1]
ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2021 / 2022**

Stand: November 2017

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Finnland
Studienfach:	Microbial and Plant Biotechnology
Heimathochschule:	TU Kaiserslautern
Berufsfeld des Praktikums:	Biotechnological scientific work
Arbeitssprache:	Englisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 01.10.2021 bis 30.11.2021 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	VTT – Technical research centre of finland
Straße/Postfach:	Tietotie 2
Postleitzahl und Ort:	02150 Espoo
Land:	Finnland
Homepage:	Research facilities About us VTT (vttresearch.com)
E-Mail:	kirjaamo@vtt.fi

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	An meiner Heimatuniversität in Kaiserslautern habe ich als Hiwi im Biotechnologie von Herrn Prof. Dr. Schroda gearbeitet. Als ich ihm mitteilte, dass ich gerne ein Auslandspraktikum machen möchte, gab er mir Finnland als Vorschlag da er dort im NordAqua Konsortium Berater ist. Er stellte den direkten Kontakt zwischen meiner Betreuerin her und so haben wir das Praktikum bei VTT organisiert.
------------------	--

Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Meine Betreuerin bei VTT gab mir nach der Anfrage von Herrn Prof. Dr. Schroda eine direkte Zusage nach dem dieser mich kurz vorstellte und sie darüber informiert hat was ich bereits im Labor gelernt habe. Da ich zuvor gelernt habe, wie man den Modellorganismus <i>Chlamydomonas</i> kultiviert und dies bei VTT benötigt wurde nahm man mich gerne auf.
Wohnungssuche:	Da ich nicht als Student an einer Universität in Finnland eingeschrieben war konnte ich keine Studentenwohnheime in Anspruch nehmen. Ich entschied mich für eine Airbnb Wohnung, welche in Helsinki jedoch alle etwas teurer sind.
Versicherung:	Als Auslandsversicherung nahm ich die DAAD-Versicherung für 38 Euro/Monat.
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Internet- und Telefonverbindungen sind in Helsinki überall sehr gut, auch in Metro/Tunnel etc.
Bank/ Kontoeröffnung:	Es war nicht nötig ein neues Konto zu eröffnen oder eine Bank zu kontaktieren.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	Auf der Seite des auswärtigen Amtes konnte man sich über die aktuelle Lage im Voraus gut informieren.

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Laborpraktikum
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Meine Aufgaben war es die Grünalge <i>Chlamydomonas reinhardtii</i> zu klonieren, sodass diese Oxalsäure und Glykolsäure produziert. Darunter arbeitete ich mit standardmäßige Labortechniken wie HPLC, Modular Cloning, Transformation, arbeiten mit <i>E. coli</i> und <i>Saccharomyces cerevisiae</i> sowie Kinetik-Experimente und anderes. Mir wurde der Strukturierung meines Arbeitstages frei gelassen. So konnte ich selbst entscheiden, ob ich bestimmte Experimente welche langwierig sind auf den nächsten Tag schieben wollte.

<p>Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)</p>	<p>Meine Betreuerin führte im Voraus ein Einführungsge- spräch mit mir und führte mich durch das Gebäude. Während des Praktikum stand Sie mir jeden Tag bei jeglichen Fragen zur Verfügung. Am letzten Tag führten wir ein Abschlussgespräch, um die finalen Ergebnisse zusammenzutragen. Darüber hinaus war Sie auch au- ßerhalb des Praktikums für mich da und unternahm auch privat Dinge mit mir.</p>
<p>soziale Kontakte während des Praktikums:</p>	<p>Alle Masterstudenten wurden in ein großes Büro unter- gebracht wodurch es einfach war Kontakte mit gleichalt- rigen zu knüpfen. Mittagspausen konnten so auch zu- sammen in der Cafeteria verbracht werden und ein Aus- tausch über die eigenen Projekte erfolgte so.</p>
<p>Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):</p>	<p>Die Finnen sprechen sehr gutes Englisch, unabhängig vom Alter. Bei VTT gibt es auch viele internationale Stu- denten und Mitarbeiter wodurch ständig englisch ge- sprochen wurde.</p>
<p>kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Er- wartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?</p>	<p>Meine Erwartungen an das Praktikum wurden erfüllt. Ich habe neue Methoden gelernt und die Arbeitsweise der Finnen kennengelernt welche sehr effizient und gesund- heitsbezogen ist. Ich konnte neue Kontakte knüpfen und mein Wissen erweitern.</p>
<p>Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer</p>	<p>Die Dauer des Praktikums war acht Wochen. In dieser Zeit konnte ich mich gut in die Laborarbeit integrieren, sodass ich bereits nach etwa zwei Wochen selbststän- dig und allein im Labor arbeiten konnte. Demnach wa- ren die acht Wochen genau richtig für mich. Jedoch wä- ren zwei Wochen länger bezüglich auf die Resultate besser gewesen.</p>
<p>Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:</p>	<p>Die durchschnittlichen monatlichen Ausgaben sind hö- her als in Deutschland. Für Nahrungsmittel muss gene- rell mehr ausgegeben werden, vor allem für frisches Obst und Gemüse. Ebenfalls muss mehr Geld für ÖPNV eingeplant werden, da man, wenn man nicht als Student eingeschrieben ist und keine persönliche Woh- nung hat den Visitor/Touristen-Preis für Tickets zahlen muss.</p>
<p>Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?</p>	<p>Die Finnen sind definitiv nicht so zurückhaltend und ver- schlossen, wie es oft behauptet wird. Sie sind sehr hilfs- bereit und nett.</p> <p>Bezüglich der ÖPNV Tickets sollte definitiv kommuni- ziert werden, dass es nicht reicht internationaler Stu- dent zu sein, man muss Student in Finnland sein, um</p>

	<p>ein Studententicket zu bekommen. Es ist ebenfalls nicht möglich ein Monatsticket zu kaufen, wenn man nicht registriert ist, sondern nur bis zu 14 Tage Tickets. Die ISIC Karte war hilfreich, um in der Universität-Mensa den Studentenpreis zu bekommen (2,70 Euro) und für Ermäßigungen in Museen etc.</p>
<p>Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?</p>	<p>Da es sich bei dem Praktikum um eine industrielle Firma handelte war dies ein guter Kontrast zu den Forschungslaboren an der klassischen Universität. Daher war das Praktikum von großem Nutzen für meinen eventuellen zukünftigen Beruf im Labor.</p>
<p>Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?</p>	<p>VTT als das Technical Research Centre bietet international vielfältige Möglichkeiten und Thematiken, um Praktika oder auch Masterarbeiten zu absolvieren. Die realitätsbezogenen Themen der industriellen Biotechnologie bringen Studenten Labortechniken nahe die später alltäglich angewandt werden und arbeitet dennoch zukunftsorientiert. Trotzdem wird auch die Forschung mit der Laborarbeit kombiniert, wodurch man stets neue Methoden lernen kann.</p>
<p>hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges</p>	<p>Für die ÖPNV: Tickets and fares HSL.fi Für Cafeterias auf dem Aalto Campus welche die ISIC Card akzeptieren: Alvari - Foodandco.fi & Kipsari Für Wohnungen von Aalto Studenten zur Zwischenmiete: Housing/Accommodation - Aalto Marketplace (sharetribe.com)</p>

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?

Ja X

Nein